



Ao. Univ. Prof. Mag. Dr. Erhard Christian zum 70. Geburtstag

THOMAS FRANK

Citation: FRANK T. 2024: Ao. Univ. Prof. Mag. Dr. Erhard Christian zum 70. Geburtstag. – Entomologica Austriaca 31: 201–202.

Am 1. September 1953 wurde Erhard Christian in Wien geboren, wo er auch seine schulische Ausbildung absolviert hat. Nach der Matura studierte er an der Universität Wien Zoologie, Botanik und Lehramt Biologie. Seine Dissertation absolvierte er bei Friedrich Schaller zum Thema „Der Sprung der Collembolen“. Auch wenn der Sprung an sich schon bekannt war, konnte er entscheidend dem Verständnis für diesen biomechanischen Vorgang auf die Sprünge helfen. 1980–1990 war Christian Universitätsassistent am Institut für Allgemeine Biologie der Universität Wien (Medizinische Fakultät). In dieser Zeit hatte er Lehraufträge an den Zoologischen Instituten der Universität für Bodenkultur (BOKU) und der Universität Wien. An letzterer beeindruckte er mich bereits als Student in der Lehrveranstaltung „Arthropoden Spezialpraktikum“ mit seiner brillanten rhetorischen Treffsicherheit. 1990 habilitierte Christian zum Thema „Zoologie mit besonderer Berücksichtigung der Boden- und Subterranozoologie“. Im selben Jahr wechselte er an das Institut für Zoologie der BOKU, wo er 1995 zum außerordentlichen Professor ernannt wurde. Von 1999 bis 2004 war Christian Vorstand des Instituts für Zoologie an der BOKU. Hierbei ist er den an Österreichs Universitäten stetig zunehmenden bürokratischen Hürden mit einer beeindruckenden Gelassenheit entgegengetreten.



Foto: Wolfgang Bäumer

Bis heute beschäftigt Christian sich mit höhlenbewohnenden Tieren. Hierbei besticht er mit enormem Fachwissen von Arthropodengruppen, deren Existenz den meisten

Menschen gar nicht bekannt ist, z. B. Palpigraden. Bei diesen Tasterläufern hat er sich international einen großen Namen gemacht. Wenn man im Internet nach dieser Tiergruppe sucht, stolpert man unweigerlich über Christians Namen. Ein weiteres wissenschaftliches Betätigungsfeld von Christian wurde die Stadtzoologie, wobei mir hier als erstes seine Erhebung der Fauna der Katakomben des Wiener Stephansdoms einfällt.

Neben der Zoologie interessiert sich Christian u. a. für Literatur und Musik. Unvergesslich für mich ist eine ausgedehnte dienstliche Autofahrt in Hardys Wagen, bei der er mir viele Beatles-Songs vorspielte, auch solche, die der musikalische Durchschnittskonsument (wie ich) nicht kennt.

Christian hat sehr viele ehrenamtliche Tätigkeiten übernommen, exemplarisch seien hier seine Präsidenschaften der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft (ÖEG) von 1999 bis 2002 und der Österreichischen Gesellschaft für Entomofaunistik (ÖGEF) von 2010 bis 2014 erwähnt. 2013 in den Ruhestand getreten, publiziert Christian bis heute zu boden- und höhlenbewohnenden Tieren. Damit dies noch lange so bleiben möge, wünsche ich Dir, lieber Hardy, im Namen aller MitarbeiterInnen des Instituts für Zoologie an der BOKU viel Gesundheit und alles Gute zu Deinem runden Geburtstag.

Anschrift des Verfassers

Thomas FRANK, Institut für Zoologie, Department für Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung, Universität für Bodenkultur Wien, BOKU. Gregor-Mendel-Straße 33/1, 1180 Wien, Österreich. E-Mail: thomas.frank@boku.ac.at